

- 9 Reute bei Oberzell, Stadt Ravensburg.
- 10 Ellenweiler, Stadt Friedrichshafen.
- 11 Niederweiler, jetzt Renauer und Schaufel, Stadt Ravensburg.
- 12 Oberweiler, Stadt Ravensburg.
- 13 Hofen bei Friedrichshafen.
- 14 Marquard von Schellenberg, königlicher Landvogt und Landrichter, hier zum letzten Mal erwähnt.
- 15 Marquard von Schellenberg-Wasserburg, Neffe des Vorigen, Sohn Ulrichs.
- 16 Bodman am Bodensee.
- 17 Ittendorf, Stadt Markdorf nw. von Friedrichshafen.
- 18 Ritter von Altlandenberg Gde. Bauma Kt. Zürich.
- 19 Bermatingen, w. von Markdorf.
- 20 Hohenfels, Burg bei Sipplingen am Bodensee.
- 21 Friedingen, nö. von Tuttlingen an der Donau.
- 22 Guldin = Aureus, Schreiber der Schellenberger, auch nach n. 202.
- 23 Ulrich von Schellenberg, Landvogt und Landrichter.
- 24 Werdenbergischer Dienstmann, wie die Schellenberger aus Rätien ausgewandert (Murris, Gde. Wartau).
- 25 Schnetzenhausen, Stadt Friedrichshafen.

200.

1309 April 6.

Albert von Niefern, Komtur des Johanniterhauses in Rexingen¹
und die übrigen Brüder dieses Hauses schlichteten den zwischen den Bür-
gern von Horb² entstandenen Streit wegen der Ausstattung eines durch
drei Brüder, den Schreiber Bertold, den Meier im Hof Heinrich, und
durch Sifrid gestifteten Altar und zwar so, dass Bertold seinen Besitz
in Rexingen und Ihlingen,³ Heinrich seine Leute und Güter in Rexingen
und Sifrid seinen Hof Felldorf⁴ und die Leute in Rexingen dem genann-
ten Haus an den Altar geben, sodass aus diesen Besitzungen ein Priester
neben dem eigenen im Haus Rexingen Gottesdienst halten kann. Zeugen
waren Friedrich von Tunnenowe, Komtur des Hauses im Hemmendorf,⁵